

DESIGNERKUNST

POP ART im FLUG

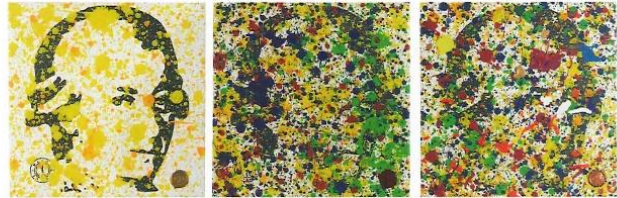


LET'S JUMP!
 Thomas Seikmann alias
 Tim Tom Norden begeistert
 sein Publikum nicht nur
 mit seinen Kunstwerken,
 sondern auch damit, wie
 sie entstehen.



Farbe vom Himmel

Während einer Aktion springt er ca. zwei-
 mal vom Bungee-Seil und „dripiert“ die Farbe
 auf die Leinwände. Foto links: Der Künstler
 und der Galerist Gerald Hartinger.



Eine Aktion, bei der Thomas Seikmann seine Bilder malt, kann schon mal einige Stunden und bis zu zehn Helfer in Anspruch nehmen. Kein Wunder, malt der gebürtige Salzburger neben seinem Beruf als Managing Director der Fashion Outlet Group doch auf eine besonders spannende Art und Weise – nämlich beim Sprung mit dem Bungee-Seil. „Meine vier Kinder finden das auch cool, doch sie dürfen mir bisher nur zusehen und nicht selbst springen – wenn der Älteste 18 ist, dann darf er selbst entscheiden“. Inspiriert von den Werken der amerikanischen Künstler Andy Warhol und Jackson Pollock skizziert Tim Tom Norden ein Motiv, welches dann identisch auf drei Leinwände gedruckt wird. Dann beginnt das sogenannte „Drippen“, wobei nach und nach von den Helfern ein Bild weggenommen wird, bis das letzte der drei fast komplett „zugedrippt“ ist. Der Effekt ist genial: „Je weiter aus der Ferne man die Bilder betrachtet, umso eher verbindet das Gehirn das Gesehene und man kann die Silhouetten mehr oder weniger gut erkennen“. Die drei Bilder gehören also stets zusammen – sie sind Trilogien. Bei der Versteigerung einiger seiner Werke zugunsten der St. Anna Kinderkrebsforschung wurden kürzlich an die 120.000 Euro Reinerlös erzielt. Gratulation!

POP ART DER ANDEREN ART

„Man kann meine Bilder nicht nachmalen oder die Farbspritzer genauso treffen wie ich“, so Thomas Seikmann, Managing Director der Fashion Outlet Group. Er machte sich als Tim Tom Norden einen Namen in der Kunstszene.

